
Subject: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 08:52:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

bin vom Fach Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen, nehme selbst Finasterid seit 15 Jahren ohne Nebenwirkungen.

Nun habe ich von Klagen auf Schadensersatz wegen dem sogenannten post Finasterid-Syndrom gehört. Ohne auf den medialen Hype zu achten, habe ich mir die Studienlage angeguckt. Das Ergebnis meiner Recherchen entspricht nun gar nicht der Berichterstattung. Ich fasse euch meine Ansichten zu dem Thema mal zusammen.

1. Die Studien zum post Finasteridsyndrom sind qualitativ minderwertig. Es handelt sich um Studien, in denen die Teilnehmer nicht verblindet waren wie etwa Doppelblindstudien. Damit sind die Studien hochgradig Noceboanfällig.

Der Noceboeffekt ist der umgekehrte Placeboeffekt und ein berüchtigter Störfaktor für Studien. Die Überzeugung, dass ein Medikament einem Schaden kann, verursacht also erwiesenermaßen Nebenwirkungen. Die Nebenwirkungen sind dann echt, allerdings psychosomatisch verursacht.

2. C.a. 98-99 Prozent aller Fin Konsumenten berichten von keinen Nebenwirkungen. In der Tat kann bei dem kleinem Prozentsatz der vom post Finasteridsyndrom Betroffenen eine psychosomatische Ursache vermutet werden, denn:

3. Qualitativ hochwertige Studien fanden keinerlei organische Ursachen für das post Finasteridsyndrom, sondern nur fMRI eine Gehirnaktivität die derjenigen von psychisch Erkrankten gleicht.

Bei dieser Studienlage finde ich es am besten, von der Einnahme von Finasterid bei psychisch Vorbelasteten abzuraten. Wer Angst um seine Fähigkeit hat, wg. Fin keine Erektion zu bekommen, sollte es ebenfalls von vorneherein lassen. Der Stand der Forschung ist, dass selbst schwere Erkrankungen psychisch verursacht sein können. Hier braucht es mehr Bewusstsein bei Ärzten und in der Pharmaindustrie dafür, dass die sexuelle Leistungsfähigkeit für manche Männer ein solch sensibles Thema ist, dass die Einnahme von Fin aus psychosomatischen Gründen ein gesundheitliches Risiko darstellt. Es ist aus meiner Sicht falsch das Medikament zu demonisieren, aber auch falsch die Betroffenen nicht angemessen psychiatrisch zu unterstützen.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Westhair](#) on Wed, 29 May 2019 11:19:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für diesen qualitativen Beitrag! ?

So etwas braucht das Forum und nicht nur Panikmache.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [LabraThor](#) on Wed, 29 May 2019 11:29:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke! Starker Beitrag!

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 29 May 2019 11:31:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie soll denn eine Doppelblinde Studie bei Menschen mit PFS durchgeführt werden? Die wissen doch alle, dass sie Finasterid genommen und Nebenwirkungen haben :frage:

Zudem stimmt auch die Zahl, wonach 98% keine Nebenwirkungen haben ja schon nach den Zulassungsstudien nicht.

Es mag durchaus sein, dass die mediale Bearbeitung zu reißerisch ist. Aber von dieser Relativierung halte ich wenig.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Timotheuz](#) on Wed, 29 May 2019 11:41:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist nach propecia Einnahme der Corpus spongiosum verschwunden . Habe seit über 12 Jahre heftige ErektionProbleme !

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Timotheuz](#) on Wed, 29 May 2019 11:42:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und es hat sicher nichts mit meiner Psyche zu tun !

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 12:08:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nadenn:

This systematic review and meta-analysis investigated the risk of adverse sexual effects due to treatment of androgenetic alopecia in male patients with finasteride, 1 mg/day, or dutasteride, 0.5 mg/day. Fifteen randomized double-blinded placebo-controlled trials (4,495 subjects) were meta-analysed. Use of 5 α -reductase inhibitors carried a 1.57-fold risk of sexual dysfunction (95% confidence interval (95% CI) 1.19-2.08). The relative risk was 1.66 (95% CI 1.20-2.30) for finasteride and 1.37 (95% CI 0.81-2.32) for dutasteride

Quelle: Adverse Sexual Effects of Treatment with Finasteride or Dutasteride for Male

Androgenetic Alopecia: A Systematic Review and Meta-analysis.
Lee S, et al. Acta Derm Venereol. 2019.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 12:10:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Zahlen stammen aus dieser Metaanalyse, die besser ist als Einzelstudien, weil sie die Ergebnisse vieler Studien integriert. Soviel dazu

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 12:14:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid für dich, nur woher weißt du, dass das Corpus Spongiosum durch das Fin weg war? Nur so ne Frage, denn du wirst ohne Beleg für keine anatomischen Anomalien vor Fin Einnahme nichts beweisen können.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [LabraThor](#) on Wed, 29 May 2019 12:33:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Meta Analyse. Problem ist doch: warum soll fin mehr Nebenwirkungen machen als Duta... und duta hat ein Konfidenzintervall von 0,8- iwas. Das bedeutet dass duta sogar möglicherweise präventiv wirken könnte. Will jetzt keiner hören aber das sagt die metaanalyse, man muss nur Studien richtig lesen können. Und 1,5 Fach erhöht zur allgemeinen Bevölkerung? So viel ist das ehrlich gesagt auch nicht. 2,3% haben eine ED in der dritten Lebensdekade und nach der Studie dann 3,45%...bzw. bei duta vielleicht auch weniger...

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 12:48:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit dem Duta ergibt sich wohl aus der zufälligen Zusammensetzung der Gruppen.
LG

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 13:28:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist genau, was ich sage. Massive Panikmache ohne objektiven Grund

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 13:29:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:d

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [ru-power](#) on Wed, 29 May 2019 14:43:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute,

es gibt nicht ohne Grund den "rote Hand" Brief.

Metastudie hin oder her, es gibt KAUM langfristige Fin/Dut-Studien und logischerweise ist der Bestandteil in der Metastudie eben basierend auf den Kurzfristigen.

Oft merkt man den Unterschied von Einnahme und Absetzen erst 1-2-3 Monate nach absetzen. Ich bin zumindest deutlich! fitter in der Birne und körperlich leistungsfähiger, sehe vitaler aus usw.

Und ich war immer Pro-Behandlung/Fin.

Sind ja nicht nur sexuelle NWS, sondern auch sowas wie ölige Stirn etc sind alles Nebenwirkungen.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 29 May 2019 15:50:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es mag sicher sein, dass die erhöhte Anzahl der Fälle von ED, Libidoverlust etc. Nicht in jeder Studie statistisch signifikant ist. Vielleicht bei besseren Studien sogar weniger. Aber sie tritt halt in allen Studien auf.

Insofern ist das durchaus ein Anzeichen, dass es negative Einflüsse gibt und sich das auf Finasterid zurückführen lässt. Zudem treten Probleme ja gerade häufig zu Beginn auf und verschwinden dann. Es mag durchaus sein, dass der Körper das Fehlen des Hormons kompensieren kann, möglicherweise auch dauerhaft, aber auch hier besteht sehr wohl ein Hinweis auf eine negative Auswirkung.

Finasterid ist sicherlich relativ gut erforscht und im Regelfall nicht gefährlich. Aber ein kleines Risiko sollte dann ernst genommen werden, wenn die Folgen groß sind. Und persistente ED ist eine gravierende Folge.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 29 May 2019 15:58:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimme dir zu. Hab nicht behauptet, dass es ED infolge von Fineinnahme nicht gibt. Was ich sage, ist, dass statistisch betrachtet selten ist und das leider auch einige Menschen gibt, die Nebenwirkungen tatsächlich entwickeln, weil sie psychisch krank sind. Das ist traurig, aber leider auch wahr und für die Betroffenen auch nicht schön.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [andal](#) on Wed, 29 May 2019 18:00:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ihr könnt euch ja gegenseitig zustimmen und glücklich machen, studienlage ist wie sie ist, rest ist persönliche erfahrungen, die man eigenverantwortlich filtern und für sich einordnen muss. panic people helfen hier wirklich nicht, aber....

ED hin und her, klar als junger mensch bla bla, aber für mich ist das der absolute knock out....

https://www.google.com/search?q=allopregnanolone+finasteride&rlz=1C1CHBF_deDE701DE701&oq=all&aqs=chrome.0.69i59j69i61l2j69i57j69i65l2.1231j0j4&sourceid=chrome&ie=UTF-8

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [ru-power](#) on Wed, 29 May 2019 20:23:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

andal schrieb am Wed, 29 May 2019 20:00ihr könnt euch ja gegenseitig zustimmen und glücklich machen, studienlage ist wie sie ist, rest ist persönliche erfahrungen, die man eigenverantwortlich filtern und für sich einordnen muss. panic people helfen hier wirklich nicht, aber....

ED hin und her, klar als junger mensch bla bla, aber für mich ist das der absolute knock out....

https://www.google.com/search?q=allopregnanolone+finasteride&rlz=1C1CHBF_deDE701DE701&oq=all&aqs=chrome.0.69i59j69i61l2j69i57j69i65l2.1231j0j4&sourceid=chrome&ie=UTF-8
genau das ist das Problem. Es ist weniger das fehlende DHT, sondern die ganzen anderen Metaboliten.

Ich denke aber dass es in Zukunft bessere Dinge geben wird. Wenn ich neue Follikel entstehen lassen kann, bestehende mit einem topischen Antiandrogen a la CB länger am Leben halten kann und mit einigen zahlreichen Peptiden bestehende Follikel etwas pushen kann ist eine Behandlung doch sinnvoll. Aktuell kann ich keinem ehrlicherweise eine sinnvolle Behandlung empfehlen, da es meiner Meinung nach nicht im Verhältnis steht und - wie viele auch sagen - RU zb stark experimentell ist und man auch nicht weiss wie die Reinheit des Stoffes ist, was es sonst für NW hat etc oder wie es wirkt.

Und dieses "Finasterid ist so geil" verstehe ich auch nicht. Ich denke niemand würde freiwillig - unabhängig von den NW - ein Medikament nehmen wenn er es nicht müsste. Selbst 1% Risiko auf eine dauerhafte ED sind doch schon krank.

Für mich ist das einfach nix dauerhaftes. Ich blocke mir doch nicht mein DHT für 20-30 Jahre?! und merke dann, dass ich kognitiv doch nicht 100% da war - nach 20 Jahren?

Es gibt auch NW wie verlangsamte Regeneration etc.. das steht in keinem Beipackzettel.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 29 May 2019 20:45:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Wed, 29 May 2019 10:52Hallo Leute,
bin vom Fach Qualitätsmanagment im Gesundheitswesen, nehm selbst Finasterid seit 15 Jahren ohne Nebenwirkungen.
Nun habe ich von Klagen auf Schadensersatz wegen dem sogenannten post Finasterid-Syndrom gehört. Ohne auf den medialen Hype zu achten, habe ich mir die Studienlage angeguckt. Das Ergebnis meiner Recherchen entspricht nun gar nicht der Berichterstattung. Ich fass euch meine Ansichten zu dem Thema mal zusammen.

[...]

Hervorragender Beitrag !:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 29 May 2019 21:38:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Wed, 29 May 2019 10:52Hallo Leute,
bin vom Fach Qualitätsmanagment im Gesundheitswesen, nehm selbst Finasterid seit 15 Jahren ohne Nebenwirkungen.
Nun habe ich von Klagen auf Schadensersatz wegen dem sogenannten post Finasterid-Syndrom gehört. Ohne auf den medialen Hype zu achten, habe ich mir die Studienlage angeguckt. Das Ergebnis meiner Recherchen entspricht nun gar nicht der Berichterstattung. Ich fass euch meine Ansichten zu dem Thema mal zusammen.

Wieder so ein Merck Vertreter.
Jetzt wo sich die Klagen häufen und immer mehr Ärzte und Forscher vor Finasterid warnen, tauchen auf wundersame Weise die Merck Vertreter überall vermehrt auf.
Selbst in englischen Foren auf einmal die wundersame Vermehrung von 10-20 Jahren Finasterid User ohne Nebenwirkungen.

Natürlich alles Erstposter.

Marketing scheint keine Stärke von Merck zu sein.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Westhair](#) on Thu, 30 May 2019 10:12:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Wed, 29 May 2019 23:38Witzbold schrieb am Wed, 29 May 2019 10:52Hallo Leute,

bin vom Fach Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen, nehme selbst Finasterid seit 15 Jahren ohne Nebenwirkungen.

Nun habe ich von Klagen auf Schadensersatz wegen dem sogenannten post Finasterid-Syndrom gehört. Ohne auf den medialen Hype zu achten, habe ich mir die Studienlage angeguckt. Das Ergebnis meiner Recherchen entspricht nun gar nicht der Berichterstattung. Ich fasse euch meine Ansichten zu dem Thema mal zusammen.

Wieder so ein Merck Vertreter.

Jetzt wo sich die Klagen häufen und immer mehr Ärzte und Forscher vor Finasterid warnen, tauchen auf wundersame Weise die Merck Vertreter überall vermehrt auf.

Selbst in englischen Foren auf einmal die wundersame Vermehrung von 10-20 Jahren Finasterid User ohne Nebenwirkungen.

Natürlich alles Erstposter.

Marketing scheint keine Stärke von Merck zu sein.

Warum gerade Merck? Die aller wenigsten benutzen Propecia.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Foxi](#) on Sat, 01 Jun 2019 20:52:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sag ich schon lange immer Neu angemeldet und ach wie toll Propecia ist.....

ich bin bis heute ein Wrack!

9 Jahre Kastriert

<https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/ruhrgebiet-aktuell/prozess-mann-nahm-haarwuchsmittel-finasterid-will-schmerzensgeld-62100058.jsPageReloaded=true.bild.html#remId=1633801858570819320>

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 19:11:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann versichern, dass ich nichts mit Pharmaindustrie zutun habe. Mein Arbeitsplatz ist ein stinknormaler deutsches Krankenhaus. Kannst mich ja mal besuchen. Mithin ist es hoch bedenklich, dass ihr jeden, der nicht eurer Meinung ist, sofort beschuldigt, nicht seriös bzw. von der Pharmaindustrie finanziert zu sein. Auf die Art und Weise kommst du der Wahrheit keinen Schritt näher, weil du nicht die Sachlage durchdenkst, die ich präsentiert habe, sondern mich zu Unrecht von vorneherein als unseriös abstempelst.

SO FUNKTIONIERT WISSENSCHAFTLICHES DENKEN LEIDER NICHT.

Meine Hoffnung ist nach wie vor, dass die Vernunft bei diesen Verfahren siegt, sodass diejenigen, die Fin ohne Nebenwirkungen nehmen, es auch weiterhin nutzen können und uns nicht der Zugriff auf ein Medikament wegen zweifelhaften Fällen von Nebenwirkungen versagt wird, wie es die Anwälte der Betroffenen zu Unrecht einfordern.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 19:32:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir müssen die ganze Frage vielleicht mal von einem anderem Blickwinkel betrachten und uns nicht ständig nur danach fragen, wieso eine kleine Anzahl von Männern NW's entwickelt, sondern welche Faktoren eigentlich dazu beitragen, dass die Mehrheit keine entwickelt. Und hier ist zumindest meine Antwort:

Unsere psychische Resilienz ist offensichtlich besser als die von diesem geringem Prozentsatz von ohnehin zu psychischen Erkrankungen prädisponierten Männern, die das Postfinasteridsyndrom entwickeln.

Klar wurden außerdem mal Placebotest bei Erektionsstörungen gemacht und voila: Ein bisschen Zucker wirkt Wunder. Vielleicht ist das ja dein fehlender Metabolit ;) . Hier ist die Studie: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19758285>

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 19:51:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diese ständige Leugnung der psychochogenen Ursachen ist mithin ein Merkmal psychischer Erkrankungen. Dass Männern mit psychogener ED oft die Krankheitseinsicht fehlt, ist unumstritten, deswegen wirkt ein Placebo bei ED's auch Wunder, weil es so ziemlich das einzige Mittel ist, den Wahn zu knacken.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 19:56:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi, ich will dir zu Nahe treten, aber du wärest doch leider auch ein Wrack, wenn du das Finasterid niemals berührt hättest oder soll ich hier deine Beiträge zu Glukokortikoiden und Antihypertensiva und deren NW's posten, mit denen du ältere Damen in Foren zu rheumatischen Erkrankungen zum Austicken gebracht hast?!! :pistol:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [BärtigerNW1](#) on Tue, 04 Jun 2019 19:58:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gab hier schon viele User, die sich frisch registrierten und direkt beim ersten Post irgendwelche Dinge beworben hatten.

Dann kommst Du, preist Finasterid in den Himmel und hältst Nebenwirkungen für sehr selten. Da fragt man sich natürlich was die Intention dieser Person ist.

Halte für sehr fragwürdig die Nebenwirkungen so leichtfertig auf die psychische Schiene zu schieben.

Wenn man bedenkt, dass selbst bei Antidepressiva 60-80% der Anwender sexuelle Nebenwirkungen haben, zeigt doch, dass es eben nicht psychisch zu erklären ist.

Bei diesen Medikamenten wissen viele Anwender gar nicht, dass es solche Nebenwirkungen gibt, und entwickeln sie trotzdem. Habe ich bereits selber erfahren. Und ich wusste vorher nichts davon.

Dort wurden die NW auch oft heruntergespielt. Heute sind die NW inklusive "SSRI-bedingte sexuelle Dysfunktion" zum Glück anerkannt.

Ich glaube eher, dass viele Fin Anwender ihre eigenen NW gar nicht wahrhaben wollen. Das ist keine Kritik, denn die Verzweiflung, die Haarausfall verursacht, kennen und verstehen wir ja wohl alle.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Foxi](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:20:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Tue, 04 June 2019 21:56
Foxi, ich will dir zu Nahe treten, aber du wärest doch leider auch ein Wrack, wenn du das Finasterid niemals berührt hättest oder soll ich hier deine Beiträge zu Glukokortikoiden und Antihypertensiva und deren NW's posten, mit denen du ältere Damen in Foren zu rheumatischen Erkrankungen zum Austicken gebracht hast?!! :pistol:
@Witzbold

Ich hab nie vorher Cortison genommen

das einzige Medikament das ich je genommen hab war Finasterid, dann Päng ,Impotenz und Stoffwechsel kaputt!

Nebenieren kaputt,Hypophyseninsuffizienz.....

dann kam erst Cortison ins Spiel, weil die Nebenieren kein Cortisol mehr produzieren und auch kein Impuls mehr von der Hypophyse kommt! und weil Nebenieren und Hypophyse nicht mehr arbeiten,spinnt auch der Blutdruck!

du immer mit deinem Psycho Gelaber, die Psyche ist das wenigste.....
Endokriner Crash und Stoffwechsel das ist das Problem!

red dir den Mist nicht dauernd schön! Du/ihr wollt es euch blos schön reden, weil ihr selber Angst davor habt
das ihr abkackt! und sucht nach Bestätigung das wir geschädigten blos eine an der Klatsche haben!

Und du sagst die, die es vertragen..... völliger Quatsch ich hab es auch lange vertragen bis der Schaden entstanden ist, steter Tropfen höhlt den Stein.....

Naja man kann euch eh nie überzeugen, irgendwann kann es auch bei euch den Knall machen.....

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:25:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich preise Fin nicht in den Himmel. Ich kann die Studienlage nun einmal nicht ändern. Wer nicht anerkennt, dass Studien mit Goldstandard nur sehr selten von NW's berichten, sondern seine eigenen Erfahrungen ins Spiel bringt, argumentiert unwissenschaftlich. Wer NW's völlig abstreitet, liegt auch nicht richtig. Aber das viele in diesem Forum psychische Probleme haben, liegt doch wohl auf der Hand und du bist leider laut deiner eigenen Aussage eine von diesen Personen.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:32:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und deine Hypothese mit einem Neglect von NW's ist aus der Luft gegriffen. Wenn es hier nur um persönliche Erfahrungswerte geht: Vielleicht holen mir meine Freundin dazu, die dir davon berichtet, dass bei mir alles mehr als in Ordnung ist. 5 mal per Tag an freien Tagen ist doch nicht übel oder ;). und das mit dem vermeintlich schrecklichem Finasterid :d

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:40:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie dem auch sei. Ich hab ein erfülltes Privatleben (im Gegensatz zu einigen in diesem Forum) und bin happy. Hab keine Zeit mehr für dieses Forum hier. Sollte Fin irgendwann verboten werden, kommts bei mir direkt übers KH vom Oberarzt :thumbup:

Aber zum Abschied:

Foxi alter: Halt die Ohren steif. Hoffe du kriegst etwas Geld von der Pharmaindustrie. Diese Gauner haben ohnehin mehr als genug. Da können die dir meinetwegen was abgeben, selbst wenn deren Med. nicht die Ursache deiner Probleme sein sollte.

Alles Gute

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Foxi](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:40:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Tue, 04 June 2019 22:32 Und deine Hypothese mit einem Neglect von NW's ist aus der Luft gegriffen. Wenn es hier nur um persönliche Erfahrungswerte geht: Vielleicht holen mir meine Freundin dazu, die dir davon berichtet, dass bei mir alles mehr als in Ordnung ist. 5 mal per Tag an freien Tagen ist doch nicht übel oder ;). und das mit dem vermeintlich schrecklichem Finasterid :d

Wie lang nimmst du es??

die ersten 8-10 Jahre hatte ich auch noch kein Problem...jedenfalls nicht belastend aber da merkte man schon das einige Dinge sich am Körper verändert haben, und man merkte auch

das immer mehr Null Bock auf Sex dazu kam ,bis dann nach 14-15 Jahren der Knall kam.

ich geh morgen wieder stationär in die Uniklinik , ich hoffe die finden raus was los ist..... glaub aber nicht mehr daran.....

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [ru-power](#) on Tue, 04 Jun 2019 21:17:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Tue, 04 June 2019 22:32 Und deine Hypothese mit einem Neglect von NW's ist aus der Luft gegriffen. Wenn es hier nur um persönliche Erfahrungswerte geht: Vielleicht holen mir meine Freundin dazu, die dir davon berichtet, dass bei mir alles mehr als in Ordnung ist. 5 mal per Tag an freien Tagen ist doch nicht übel oder ;). und das mit dem vermeintlich schrecklichem Finasterid :d

Es macht trotzdem keinen Sinn sich deswegen hier anzumelden.

5x am Tag Sex ging bei mir auch unter Fin

Habs erst so richtig nach dem Absetzen gemerkt -> mehr kognitive Leistung, bessere Laune, bessere Haut und was richtig krass ist bessere Ausdauer und weniger schwitzen.

Das beleuchtet deine Metastudie nicht.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Tue, 04 Jun 2019 22:54:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schwer hier abzuhaue, wenn ich noch Nachrichten bekomme. Ich glaube, ich mache noch einmal meine Intention klar und dann ist hier Schluss für mich. Ferner entschuldige ich mich, wenn einige unsachliche Kommentare von mir kamen.

Ich habe den Beitrag generell geschrieben, weil ich keine NW's habe und es unfair finde, wenn einige Fin von Markt nehmen wollen und weil die Medien zurzeit mal wieder völlig am Rad drehen.

Wie dem auch sei:

Für mich ist meine sexuelle Leistungsfähigkeit irgendwie nicht der heilige Gral. Ich gebe offen zu, dass ich glücklich mit Fin bin und das statistisch geringe Risiko einer ED bewusst in Kauf nehme, allerdings auch aus 15 jähriger Erfahrung sagen kann, dass es mir nicht schadet. Wäre ich jetzt kahl, hätte ich außerdem wahrscheinlich eine fiese Depression entwickelt. Das konnte ich durch Beseitigung der eigentlich Ursache meines Problems, nämlich Haarausfall, verhindern. Habe Haare auf dem Kopf dank Fin und bin einfach glücklich damit. Dass einige das hier nicht akzeptieren können, sondern behaupten, ich sei ein Vertreter der Pharmaindustrie sei, erschüttert mich, weil es einfach nicht wahr ist.

Wenn ich zudem noch eine ED durch Fin entwickeln werde, wäre das die Konsequenz meiner **EIGENEN AUFGEKLÄRTEN ENTSCHEIDUNG, DIE EINZIG MEINE ANGELEGENHEIT IST**. Paternalismus bzw. Bevormundung von medizinischer, staatlicher und gesellschaftlicher Seite ist für mich dementsprechend ein grundsätzlich falscher Ansatz. Funktioniert in der Drogenpolitik nicht und es wird auch bei Fin nicht funktionieren. Ich finde also insgesamt, dass einige in Gruppe derer, die nicht von Fin profitieren, ihre Forderungen doch aus Rücksicht auf die Selbstbestimmung von Nutzern, die keine NW haben, etwas zurückschrauben sollte. Schadenersatz finde ich durchaus o.k., weil es jene Minorität von Betroffenen gibt, die hier für ihre eigene Sache kämpft, obwohl ich persönlich offenkundig keinen klaren wissenschaftlichen Beweis für die Existenz des Postfinasteridsyndroms sehe. Vielleicht ändert sich meine Meinung noch, wenn neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu dem Thema kommen. Verklagt die aber meinetwegen auf Schadensersatz und ich hoffe ehrlich, ihr kriegt euer Geld, denn die Pharmaindustrie hat mehr als genug davon.

Verbote zu fordern oder Fin vom Markt nehmen zu wollen, ist aber ein anderes Thema. Niemand hat nämlich das Recht, für eine andere autonome Person zu entscheiden, wie wichtig ihr ihre sexuelle Leistungsfähigkeit sein sollte und erst recht hat solch ein Recht nicht der Staat. Als Erwachsener und autonomer Mensch muss man die Konsequenzen seines eigenen Handelns tragen können und sollte schon aus Wertschätzung seiner Selbst nicht wollen, dass Vater Staat oder die Gesellschaft einem in Privatangelegenheiten Entscheidungen abnimmt. Wer daher das geringere Risiko von Nebenwirkungen in Kauf nimmt und aufgeklärt ist, sollte Fin auch weiterhin unter fachärztlicher Kontrolle erwerben können oder eben durch umfassende Aufklärung zu der Ansicht gelangen können, dass er es nicht nehmen will. Die Lösung heißt für mich also **NICHT DIE ENTMÜNDIGUNG DER ANDROGENETISCHEN ALOPEZIE BETROFFENEN, SONDERN AUFKLÄRUNG**, die klar macht, dass es statistisch seltene schwerwiegende NWs gibt, ohne dass wir deren genaue Ursache kennen.

Das wars jetzt wirklich von mir.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [GI@tzkopf](#) on Wed, 05 Jun 2019 02:42:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde auch mit fin wieder anfangen! aber nur originall propecia damit hatte ich vor über 10 jahren sehr gute erfahrung mit originall regaine, danach leider aufgehört und später minox und fin von irgendein ander hersteller und nur schlechte erfahrungen und nebenwirkungen gehabt! jetzt hab ich tatsächlich wieder bock auf propecia aber nicht wegen den kopfhaaren sondern körper haare, ich hoffe durch propecia gehen die körperhaaren zurück und wachsen auch viel langsamer nach juhoo :thumbup:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [GI@tzkopf](#) on Wed, 05 Jun 2019 02:46:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Westhair schrieb am Wed, 29 May 2019 13:19Danke für diesen qualitativen Beitrag! ?

So etwas braucht das Forum und nicht nur Panikmache.
Ja sag ich auch immer.. aber eben foxi sei dank! :x :uhoh:
jeder sollte seinplan durchziehen und die erfahrung selbst machen !

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 07:26:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok Foxi, du nahmst es nicht, das bist aber du:
"Foxi: jedenfalls jede Tablette kommt mir sofort wieder hoch
Übelkeit bis zum erbrechen oder Durchfall....

mein Arzt meint ja ich soll Kortison ne weile nehmen
blos ich trau mich nicht, nicht das es noch schlimmer
wird!

Herzrasen-hoher Blutdruck kommt ja auch dazu unter Kortison
und ich weis nicht ob die Luftnot auch eine kortison Nebenwirkung ist

.....
heut vor der Arbeit Valsartan genommen als ich nachhause kam war ich völlig geschwollen
mir wurde in der Arbeit total brennend heiß im ganzen Körper-alles juckt und brennt
wie die Hölle!

bin rot-blau um die Augen-die Augenlider zugeschwollen-meine Augen sind rot und trännen extrem
die Oberlider hängen richtig runter, und riesige Trännensäcke bekommen
Hände und Füße angeschwollen brennen und kribbeln-Nesseln und Ekzeme an den Händen
bekommen innerhalb kurzer Zeit!

hab jetzt Telfast genommen wird besser!
ich reagier scheinbar auf alle Blutdrucksenker total Allergisch
Losartan-Diovan-Carvedilol-Bisoprolol -Nifedipin-Amlodipin
alle durch und nur schwellungen und brennen erreicht!
und bei allen ging der Blutdruck nach der Einnahme hoch statt runter!"

Foxi, das ist doch alles völlig psychisch krank. Mit den allergischen Symptomen gehörtest du auf ne Intensivstation , weil du kurz vor einem anaphylaktischem Schock stündest. Dann nimmste ein Antihistaminikum.und alles wieder gut. Das glaubst du doch selber nicht. Du übertreibst da sicher massiv und vor allem:
Alles verursacht dir bemitleidenswerter Kreatur Nebenwirkungen. Seien es Betablocker, Kalziumkanablocker oder Sartane. Drei Wirkstoffgruppen mit völlig unterschiedlichem Wirkansatz und Schuld an allem ist natürlich das Finasterid. Du bist das beste Beispiel dafür, dass psychische Erkrankungen NW's verursachen. Im Grunde bist du ein wandelnder Nocebo. In diesem Sinne: Danke, dass du mit deinen Beiträgen meine These untermauerst. Wer mir nicht glaubt, dass es psychogene Nebenwirkungen gibt, die Fin zu Unrecht unterstellt werden:
Führt euch Foxis Beiträge in diesem und anderen Foren zu Gemüte.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 08:54:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und das ne Hypophyseninsuff autoimmun verursacht sein kann, kommt für dich wohl auch nicht in Frage guter Foxi,obwohl du bereits lange an allergischen Erkrankungen gelitten hast. Das ist eben dieser angsthafte Wahn, den einige nach Fin Einnahme entwickeln. Fin ist dann der Sündenbock für alles und wenn nicht Fin, dann halt eben irgendein anderes Medikament.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [R129](#) on Wed, 05 Jun 2019 16:44:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Witzbold schrieb am Wed, 05 June 2019 00:54
Das wars jetzt wirklich von mir.

Das hast du aber konsequent durchgezogen! :lol: :lol: :lol:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [andal](#) on Wed, 05 Jun 2019 17:14:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja und foxi von den toten erweckt...
dafür meinen persönlichen dank, so wissen wir, es gibt ihn noch, und die bild behält einen treuen leser.

alles beim alten

die ganzen psychos bilden sich das nur ein, vorbelastest etc, studien sagen bla bla...

fin hat mein leben zerstört, und wen ich nicht überzeugen kann, ist des teufel, oder zumindest von der pharma lobby....

freu mich schon auf die fortsetzung der dauerschleife :twisted:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 05 Jun 2019 17:41:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was die billige Pharmavertreter hier verbreiten ist mir total egal...scheissegal sogar.

Für mich zählt nur das Ergebnis , dass bei der Klage bezüglich Finasterid herauskommt.

Tragischerweise werden Betroffene hier als Spinner betitelt.

Jeder der selbst Nebenwirkungen von Finasterid aufweist fühlt sich regelrecht veräppelt.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [R129](#) on Wed, 05 Jun 2019 18:45:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Wed, 05 June 2019 19:41Was die billige Pharmavertreter hier verbreiten ist mir total egal...scheissegal sogar.

Für mich zählt nur das Ergebnis , dass bei der Klage bezüglich Finasterid herauskommt.

Tragischerweise werden Betroffene hier als Spinner betitelt.

Jeder der selbst Nebenwirkungen von Finasterid aufweist fühlt sich regelrecht veräppelt.

Kein Grund zur Aufregung - der erste Satz von Witzbold (wie passend!) ist ausreichend um zu klassifizieren in welche „Liga“ der „Fachleute im Gesundheitswesen“ er einzuordnen ist. Er ist mit Sicherheit nicht für die Pharmedia hier unterwegs, die würden sich definitiv geschickter und effektiver verhalten.

Aus jeder seiner Ausführungen geht einfach nur hervor, dass die Wahnvorstellungen, Psychosen und Paranoia, welche er hier gern den Betroffenen andichten möchte, ihn leider selbst betreffen.

Ein klassischer Fall:

Finasterid genommen - aus den Medien erfahren das es Probleme geben könnte - jetzt schnell ein paar Leute suchen, welche mir absichern das nicht sein kann was nicht sein darf.

Das hat hier tadellos funktioniert und er ist nicht der Erste und wird nicht der Letzte sein, welcher versucht sich hier auf diese Weise zu „therapieren“.

Mein Favorit: „Wenn ich kein Finasterid mehr bekomme, dann halt vom Oberarzt“

Wow 80 :lol:an Kleingeistigkeit kaum zu überbieten....

Ich glaube, dass man über so qualifizierte Statements getrost hinweglesen kann.

Also einfach mal ignorieren. :nod:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 05 Jun 2019 18:59:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

R129 schrieb am Wed, 05 June 2019 20:45 Aus jeder seiner Ausführungen geht einfach nur hervor, dass die

Wahnvorstellungen, Psychosen und Paranoia, welche er hier gern den Betroffenen andichten möchte, ihn leider selbst betreffen.

Nö, sondern dass er in der Lage ist sich richtig zu informieren, im Gegensatz zu euch.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [snowry](#) on Wed, 05 Jun 2019 19:25:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 05 June 2019 20:59 Nö, sondern dass er in der Lage ist sich richtig zu informieren, im Gegensatz zu euch.

ja was nutzt das wenn er die infos nicht beachtet ? einfach sich nochmal informieren.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz

Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 20:59:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Sachlage sieht hier doch ganz klar so aus:

1. Ich zitiere wissenschaftliche Evidenz und ihr eure Einzelerfahrungen, deren Ätiologie unklar bleibt. In der Tat bin ich damit in einer anderen Liga als ihr. Da muss jeder selbst entscheiden, was er für überzeugender hält.

Foxi habe ich ferner nicht heraufbeschwört, sondern der hat sich ganz von selbst gemeldet. Aber klar: Wenn ihr subjektiv überzeugt von etwas seid, dann muss es auch so sein, egal ob jeder nachlesen kann, dass der gute Foxi sich ganz von selbst gemeldet hat. Im Produzieren "alternativen Fakten" seid ihr offenkundig in der ersten Liga.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:13:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleingeistigkeit besteht dann, wenn jemand beispielsweise nicht in der Lage ist, wissenschaftliche Evidenz zu verstehen oder zu akzeptieren, sondern borniert an seinen eigenen subjektiven Vorstellungen festhält. Glückwunsch, denn dass trifft auf dich leider gänzlich zu und wenn ich mich irre, dann rück mal raus mit deiner Studie, die zeigt, dass wir es hier mit einer massiven Epidemie zutun haben oder wir analysieren einfach mal zusammen eine Studie in statistischer Hinsicht, dann kannst du mal deine "geistige Überlegenheit" ja mal zeigen, mein lieber Junge.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:38:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich mit Typen mit allerlei Nebenwirkungen im privatem Rahmen zu unterhalten macht wenig Sinn. Wenn ihr daran festhalten wollt, dass Fin euer Leben zerstört hat, dann bitte. Zu einem therapeutisch wirksamen Umdenken, dass eure Störungen möglicherweise beseitigen kann, wird euch wahrscheinlich niemand mehr bewegen. Ihr kämpft gegen Windmühlen, aber eure Don Quijoterie ist beeindruckend.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:51:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man kann an deinen abfälligen Kommentaren nur erahnen, was du für eine Meinung von Menschen mit psychischen Erkrankungen hast. Es sagt allerdings menschlich einiges über dich aus und zeigt, wie wenig Ahnung du davon hast. Im Grunde disqualifiziert es dich für deinen Job. Wenn du dich derart äüßerst und für dich Menschen mit psychischer Erkrankung offenbar als universalverrückte sind, mit denen sich Ärzte leider abgeben müssen (... Sein Beitrag ist nun editiert) -

dann sage ich dir offen und ehrlich: Du bist eine widerliche Person. Ich kann in keiner Weise verstehen, wieso ein Mensch sich hier, im echten Leben schon gar nicht, mit dir abgeben sollte. Bitte lösche und erspare uns dich als Menschen.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:58:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin halt Statistiker und kein Psychiater. Hab halt mehr mit Zahlen zu tun, mein Freund. Daher disqualifiziert mich meine Privatmeinung über bornierte Leute nicht, solange ich sauber meinen Job mach.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [snowry](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:58:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Witzbold outstanding Beitrag

@Erdnase polemik. wer seine psychischen probleme mit unsinnigen ratschlägen kompensiert und wut in einem forum verbreitet ist dort verkehrt.
man kann sachen nicht mögen und das auch äußern aber wenn man dann jene verurteilt die ne andere meinung haben ist man ein hater.
foxi ist ein hater.

btw wird hier immer sehr pastoral phrasiert, vllt sind sie hier verkehrt lol.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:01:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am besten sollte man diesen traurigen Narzissten wohl ignorieren :lol:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:04:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Beleidigung Erdnase. Dass du mir ne psychische Krankheit unterstellst (Narzissmus) und mich dann abwertest, lässt deine Meinung von psychisch Kranken Menschen durchscheinen. Ich zitiere dann mal dein Urteil über dich selbst. Du bist nach deiner eigenen Auffassung ein "widerwärtiger Mensch" .

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:14:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anders als du, habe ich nicht meine gruppenbezogene Verachtung für psychisch Kranke zur Steigerung meines Selbstbildes vorgetragen, "mein Freund".

Ich halte dich, aufgrund deines Auftretens hier, für einen Narzissten. Damit beschimpfe ich weder andere noch alle Narzissten.

Du wirfst anderen Borniertheit vor, zeigst dich selbst aber genau so engstirnig. Lass doch den Leuten ihre Meinung über ein strittiges Thema. Gute Güte, es gibt genug Andrologen etc., die das PFS für existent halten. Da kann es nicht unvertretbar sein, wenn Laien hier es ebenso für wahr halten. Ob es sich belegen lässt oder nicht ist dafür im Grunde völlig egal.

Und jetzt tu uns allen einen Gefallen- Lösch dich bitte :roll:

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:20:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass ist ja hoch interessant, nur behaupte ich mal einfach wie du ad hoc, dass du dein Urteil über Menschen mit narzistischer Störung gefällt hast, um dein eigenes Selbstbild aufzuwerten. Denn du führst was dir an mir missfällt, offensichtlich auf Narzissmus zurück. Ist natürlich totaler Blödsinn, aber das ist deine Logik. Mithin existiert der Beitrag schon vor deinem Kommentar nicht mehr. Habe das korrigiert, weil es in der Tat in der Hitze des Gefechts entstanden ist. War eine falsche Aussage. Aber das zu korrigieren und den Fehler einzugestehen, ist so gar nicht narzistisch.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:28:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf ein Kräftemessen der Arroganz kann ich ehrlich gesagt verzichten. Ich fand deinen Eingangspost okay, ich hab dir gesagt, dass ich die Ansicht nur eingeschränkt teile, dir aber partiell zustimme. Warum es hier so eskaliert ist - keine Ahnung, habe nicht alles gelesen. Deine (leider editierten) Aussagen sind unterste Schublade gewesen und einer Person, die offenbar im Gesundheitswesen tätig ist, sollte so nicht denken. Meine Meinung. Du scheinst das anders zu sehen, solange Zahlen stimmen.

Deine und meine Aussage, das abschließend nochmal, sind nicht vergleichbar. Aber das steht ja auch oben schon, lies vielleicht nochmal nach. Im übrigen ist hier nun für mich Ende.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [snowry](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:29:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Thu, 06 June 2019 00:14strittiges Thema
der hersteller liefert bpz nicht aus langeweile. lest die dinger vorher statt im internet
rumzukühen wenn das medikament nicht das gemacht hat was ihr euch vorgestellt habt.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:37:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na Erdnase, das war ja mal wieder ein Top Kommentar. Um dich mal aufzuklären: Es ist nicht
egal, ob sich etwas empirisch beweisen lässt oder nicht. Wenn wir so denken würden wie du
und deine Kollegen in diesem Forum, dann gäbe es keine evidenzbasierte Medizin mitsamt
deren Errungenschaften. Dann kannst du mit Krebs gleich zum Geistheiler gehen. Außerdem
habe ich nicht gesagt, dass das PFS nicht existiert, sondern nur daran gezweifelt. Kann ja sein,
dass ich mich irre und das habe ich übrigens auch gesagt. Was aber wahr ist, ist nun einmal,
dass der Eindruck einer massiven Epidemie einfach statistisch falsch ist, selbst in den Studien,
die eine signifikante Korrelation fanden.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:43:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat Erdnase: "Am besten sollte man diesen traurigen Narzissten wohl ignorieren". Du reduzierst
mich hier offensichtlich auf eine psychische Störung.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 22:47:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber ganz ehrlich: Ich mag ein kräftiges Wortgefecht. Hat sowas battlehaftes. Ist im Grunde
doch o.k. , wenn es mal etwas eskaliert. Aber alles ernstnehmen, was in ner hitzigen Debatte
gesagt wird, muss man auch nicht.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 23:01:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übrigens ist Erdnases unterschwellige These, ich hätte besagten Kommentar editiert, um mich
rauszureden auch falsch. Meine Edition kam am 05.06.19 23:38. Sein Beitrag kam später. War

also klar Eigeninitiative. Außerdem stand da nix schlimmes drin, aber ich ahnte schon, dass es ärgerlich wird. Da stand nur, dass die Kollegen sich mit psychisch kranken Menschen, die Nebenwirkungen erfinden, täglich abmühen müssen bzw. dass die Arbeit mit denen sehr anstrengend ist. Und das ist in der Tat auch der Fall. Würde ich beruflich niemals machen. Aber hier eine objektive Wahrheit zu äußern, scheint generell ne schwierige Angelegenheit zu sein.

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [Witzbold](#) on Wed, 05 Jun 2019 23:29:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trotz der Hitzigkeit hats mir Spaß gemacht. Jeder hat hier seine Ansichten zwischen den überflüssigen polemischen Attacken kundgetan, die auch von mir kamen. Begraben wir einfach das Kriegsbeil. Ich werde mich aus Zeitmangel nicht weiter an den Diskussionen hier beteiligen können, auch wenn ich es gern wollte.
Goodbye

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [torricelli](#) on Fri, 26 Jul 2019 14:25:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen!

Kennt jemand den Mann, der die Klage in NRW (vielleicht in Paderborn) erhoben hat?

Ich auch muss leider bedenken, zu diesem Verfahren mich anzuschliessen wegen der Folgenden:

Ich habe seit April 2018 bis November 2018 das Finasterid benutzt und leider auf meiner Stirn schon in Juni 2018 Pigmentflecken (melasmen) erschienen.

Ich habe gedacht, dass sie sicherlich verschwinden werden zumindest dann, wenn ich das Medikament absetze, aber es geschah leider nicht.

Das bedeutet, dass wenn die Sonne mein Gesicht berührt, werden die Melasmen viel stärker und sich verbreiten.

Ich habe sofort gedacht, dass es Zusammenhang zwischen dem Medikament und die Hyperpigmentation gibt, weil ich solches Problem nie gehabt habe, auch in meiner Familie gibt es kein solches.

Im Internet habe ich in den letzten Tagen davon viel geredet, dass eine solche Zusammenhang mehr als wahrscheinlich ist. (Hyperpigmentation wurde auch unter den sog "Post-Finasteride"-Syndromen" aufgezeichnet.)

Ich halte es mir für katastrophal, weil dann ich nach der derzeitigen Situation nie mehr in der Natur sein kann und ich kann sehr schwierig zum B. im Sommer verkehren... :(:(:(

Subject: Aw: Finasterid Klage Schadensersatz
Posted by [torricelli](#) on Fri, 26 Jul 2019 14:27:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

torricelli schrieb am Fri, 26 July 2019 16:25
Im Internet habe ich in den letzten Tagen davon viel geredet

gelesen
